

Privatheit 2015

**10th Symposium
on Privacy and Security**
1. September 2005
ETH Zürich

Privatheit 2015

Beat Rudin
Dr. iur., Advokat
Lehrbeauftragter an der Universität Basel
Stiftungsrat und Geschäftsführer der
Stiftung für Datenschutz und Informationssicherheit

Cartoons:
Hanspeter Wyss
Bruno Fauser

© Beat Rudin 2005

Privatheit 2015

14:12



September 2015

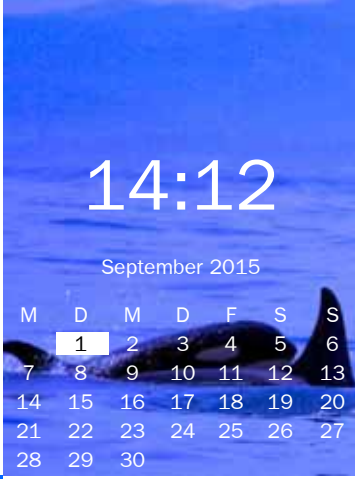
M	D	M	D	F	S	S
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

- Eintrag in Ihrem Personal Butler (ab der elektronisch zugestellten Registrationsbestätigung):
01.09.2015 Symposium on Privacy and Security
08:30 Begrüßungskaffee, 09:15 Eröffnung ...
- Anreise: Auto oder öV
- Abgleich mit dem Butler Ihrer Frau: öV-Verbindungen für Sie günstiger, Kostenunterschied irrelevant

Cartoons:
Hanspeter Wyss
Bruno Fauser



© Beat Rudin 2005 2

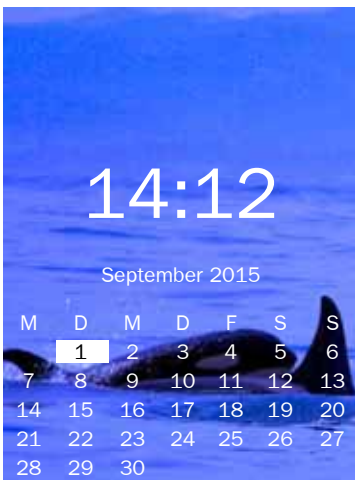

Privatheit 2015




- Ticket besorgt und elektronisch bezahlt
- Weckzeit, Toaster, Espressomaschine
- Kein virtueller Kleiderberater? (man sieht's)
- Keine Stilberatung – keine Premium Member Card?
- nötigenfalls Avisierung einer Verspätung, nächstbeste Verbindung ... Ticketentwertung



© Beat Rudin 2005
3

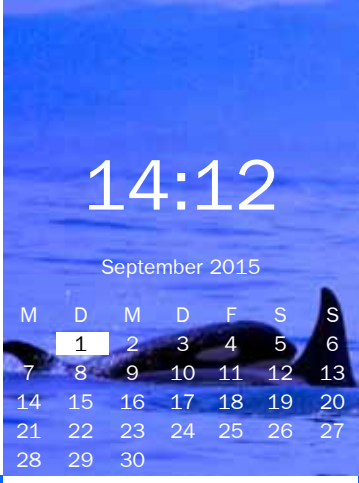

Privatheit 2015




- Im Zug: abonnierte News lesen, Mails beantworten, Dokument bearbeiten und verschicken
- Einkaufen – bequem unterstützt wie im Future Store, mit individualisierten Empfehlungen und Angeboten
- (Fast) alles aus einer Hand von Ihrem «All-live-Provider»: Rundumversicherungsschutz (samt Health Support), Bank-DL inkl. Kredit, Freizeit, Kommunikation ...

© Beat Rudin 2005
4


Privatheit 2015





14:12

September 2015

M	D	M	D	F	S	S
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

- Auto elektronisch registriert
- Road Pricing mit Antistaubonus, dynamische Versicherungsprämien
- Fahrerbezogene automatische Einstellungen
- Warnsysteme: Kollisionskurs, Geschwindigkeit, Strassenverhältnisse – auch von zuhause aus (wenn Ihr Sohn das Auto ausgeliehen hat!)

© Beat Rudin 2005
5


Privatheit 2015




14:12

September 2015

M	D	M	D	F	S	S
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

- Steuerabatt für freiwillige DNA-Profil-Hinterlegung
- Zugang zu neuen Medikamenten nur mit Forschungseinwilligung
- Stärkung der inneren Sicherheit:
- Geheimdienst und Polizei
- «Total Security Management»: Datenpool (Road Pricing, Überwachungsnetzwerke, Telekommunikation)
- «Zero tolerance»

© Beat Rudin 2005
6

Privatheit 2015

Genug davon?

14:25

September 2005

M	D	M	D	F	S	S
		1	2	3	4	
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

- Man muss kein Prophet sein, um zu wissen, dass solche Prophezeiungen ohnehin nie eintreffen.
- Warum trotzdem?
- Ängste sind allein schon aufgrund der technologischen Möglichkeiten da – die Privatheit wird als gefährdet *wahrgenommen*
- Vertrauen gewinnen durch Abtun als Verschwörungstheorien von «Früher-war-alles-besser»-Leuten?

© Beat Rudin 2005 7

Privatheit 2015

Ausgangslage

Illustrationen, die für das Textverständnis nicht zwingend erforderlich sind, sind in der Download-Version weggelassen, um das Dokument nicht unnötig gross werden zu lassen.

- Wirtschaft:
 - Harter Kampf im Welt- und im Binnenmarkt
 - Konkurrenz und Kostendruck immens
- Gesellschaft/Staat:
 - Normsystem in Frage gestellt: Gewalt, Betrug, Missbrauch
 - Abnehmende Toleranz, abnehmende Zivilcourage

© Beat Rudin 2005 8

Privatheit 2015

Antworten auf die Herausforderungen: Wirtschaft

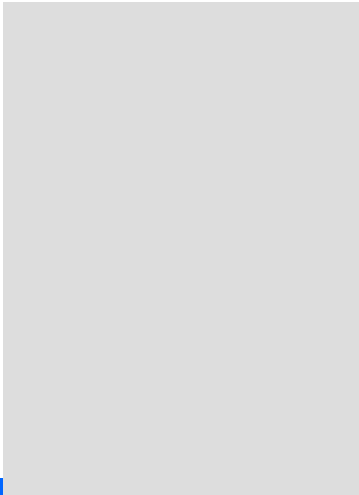


- Economist Intelligence Unit: «Business 2010» (2005):
 - Mehr Wissen über Kunden
 - IT als Wettbewerbsvorteil
- Umsetzung im Szenario:
 - Information über die Kunden um jeden Preis
 - Was machbar ist, wird gemacht

© Beat Rudin 2005 9

Privatheit 2015

Antworten auf die Herausforderungen: Staat, Gesellschaft



- Umsetzung im Szenario:
 - «Zero tolerance» und «präventive Repression»
 - Handlungsfähigkeit demonstrieren: Reflex statt Reflexion

© Beat Rudin 2005 10

Privatheit 2015

Technologie als Voraussetzung: Pervasive Computing

- Mikroprozessoren: «Moore'sches Gesetz»
 - Speicherkapazität
 - Geschwindigkeit von Computernetzwerken
- Kommunikationstechnik
 - Übertragungsleistung
 - Drahtlos – Körper
- Materialtechnik
 - Ausgabemedien
- Sensortechnik: «Sinnesorgane der Computer»

© Beat Rudin 2005 11

Privatheit 2015

Technologie als Voraussetzung: Pervasive Computing

- Kombination aller Fortschritte → Potenzierung der Möglichkeiten
- Computer in Alltagsgegenständen, die «wissen» und «sich erinnern» können
- Dritte Phase des Computerzeitalters:
 - Grossrechner: 1:x0000
 - PC: 1:1
 - PvC: x000:1
- «Netz der Dinge»

© Beat Rudin 2005 12

Privatheit 2015

Technologische Entwicklungen: Anwendungen

- Vereinfachung und Automatisierung von Prozessen: Supply Chain Management
- Erhöhung der Sicherheit: Fälschung, Diebstahl, Geldwäsche, unbefugte Verwendung, Zutritt, Warnung vor Gefahren
- Erleichterungen im Alltag: Information (bringen und holen), Anleitung, Warnung, Empfehlungen, Orientierungshilfen (z.B. für Blinde), kassenloses Bezahlen

© Beat Rudin 2005 13

Privatheit 2015

Technologische Entwicklungen: Chancen und Risiken

- Chancen: ± Sinnvolles, ± Angenehmes
- Risiken
 - «normale»: Fehler, Pannen, Abhängigkeit, trügerische Sicherheit
 - Autonomie: Subjekt oder Objekt?
 - «Menschen im Netz der Dinge» durch direkte oder indirekte, gezielte oder beiläufige Identifikation

© Beat Rudin 2005 14

Privatheit 2015

Privatheit: Menschen im «Netz der Dinge»

- «Menschen im Netz der Dinge» der Wirtschaft und/oder des Staates stehen unter Anpassungsdruck:
 - «Das Beste für Sie ist doch ...»: Paternalismus
 - «Wenn ich Sie wäre ...»: Manipulation
 - «Wir wissen schon ...»: totale Überwachung
- Kurz: die Selbstbestimmungschancen schwinden

© Beat Rudin 2005 15

Privatheit 2015

Schutz vor dem Verlust der Selbstbestimmung?

- Der Markt?
- Markt «von allein»? :
 - Kostensenkung
 - (1-to-1-)Marketing
- Marktmacht der Konsument(inn)en?
 - Awareness?
 - Wert vs. Vorteil?
- Und wenn – dann rechtzeitig?
- Also das Datenschutzrecht?

© Beat Rudin 2005 16

Privatheit 2015

Privatheit: Das «Schutzprogramm» des Datenschutzrechts

- Transparenz
- Legitimation (Rechtmässigkeit: Gesetz, Einwilligung)
- Zweckbindung
- Erforderlichkeit (Verhältnismässigkeit)
- Rechte der betroffenen Personen (Auskunft, Einsicht, Berichtigung, Sperrung, Löschung, Schadenersatz)



© Beat Rudin 2005 17

Privatheit 2015

Privatheit: Das «Schutzprogramm» wird ausgehebelt

- Transparenz
 - 1'000 mal pro Tag Kenntnis nehmen von Hinweisen, Anzeigen, Warnungen? Interface?
 - Verständlichkeit?
 - Personenbezug?
- Legitimation (Rechtmässigkeit)
 - 1'000 mal zustimmen pro Tag? Interface?
 - Form der Einwilligung?

© Beat Rudin 2005 18


Privatheit 2015


Privatheit: Das «Schutzprogramm» wird ausgehebelt

- Zweckbindung
 - Zweck bei allgegenwärtiger Datenverarbeitung?
- Erforderlichkeit (Verhältnismässigkeit)
 - Bei der Vielfalt überprüfbar?
- Rechte der betroffenen Personen
 - Bei (z.T. spontaner) Ver-/ Entnetzung?
 - Bei wem?

© Beat Rudin 2005 19


Privatheit 2015



Privatheit: Das «Schutzprogramm» wird ausgehebelt

- Die rechtlichen Mittel, die bisher den Schutz der informationellen Selbstbestimmung sicherstellen sollten, laufen zunehmend leer oder werden ausgehöhlt.

© Beat Rudin 2005 20

Privatheit 2015

**«You have zero privacy anyway.
Get over it!» (Scott McNealy)**



Minority Report (Steven Spielberg, 2002) © Beat Rudin 2005 21

Privatheit 2015

**Privatheit i.S.d. informationellen
Selbstbestimmung**

- **Subjektives Recht:**
«Befugnis jedes Einzelnen, grundsätzlich selbst über die Preisgabe und Verwendung seiner persönlichen Daten zu bestimmen.»
- **Objektiver Grundsatz:**
«Selbstbestimmung (ist) eine elementare Funktionsbedingung eines auf Handlungsfähigkeit und Mitwirkungsfähigkeit seiner Bürger begründeten freiheitlichen demokratischen Gemeinwesens.» (BVerfGE 65,1 (43))

© Beat Rudin 2005 22

Privatheit 2015

Privatheit i.S.d. informationellen Selbstbestimmung

- **Liberales Konzept der Autonomie**
- Schutz der Privatheit i.S.d. informationellen Selbstbestimmung ist eine **Lebensvoraussetzung** für
 - die auf Freiheit und Selbstverantwortung basierende Gesellschaft
 - den demokratischen Staat
 - die auf Wettbewerb und Vertragsfreiheit bauende Marktwirtschaft

© Beat Rudin 2005 23

Privatheit 2015

Wenn wir nichts tun ...

- Soziale Probleme: Diskriminierung, Aussonderung, ...
- Wirtschaftlich nicht interessant:
 - Gefahr von Investitionsruinen
 - Alternative Schutzstrategien der Betroffenen
- Wir müssen etwas tun – nur was?

© Beat Rudin 2005 24

Privatheit 2015

Baustelle «Privatheit 20xx»

- Kein fertiger Bauplan
 - Umgang mit neuer Technologie ist ein Lernprozess, der Zeit braucht
- Wirtschaft:
 - Nicht Kund(inn)en gewinnen wollen, sondern das Vertrauen der Kund(inn)en!
- Staat:
 - Reflexion bei der Rechtsetzung: vorher+nachher
 - Datenschutzrecht

© Beat Rudin 2005 25

Privatheit 2015

Wirksames Datenschutzrecht

- Heutiger Ansatz: bei der Datenbearbeitung
 - Zu spät: «Code is law» (Lawrence Lessig)
- Allgegenwärtige Computer – allgegenwärtiger Datenschutz!
- Künftiger Ansatz: bei der Systementwicklung/-gestaltung
- Technische Unterstützung

© Beat Rudin 2005 26

Privatheit 2015

Aber wie?

- **Adressaten:** Systementwickler/ -gestalter – statt erst die Anwender
- **Inhalt:** materielle Gestaltungsregeln – statt formelle Zulassungsentscheide
- **«Datenschützer»:** technisch – statt bloss persönliche Aufmerksamkeit (IDM)
- **Blickwinkel:** Vorsorgen – statt hinterher «Aufräumen»
- **Appetizer:** Anreize – statt nur Vorschriften
- **Kontrolle:** Professionell – statt punktuell Hobby

© Beat Rudin 2005 27

Privatheit 2015

Privatheit 2015

- Ziel: «Soziales Protokoll» im Umgang mit technologischen und gesellschaftlichen Entwicklungen
- Grundlage: Achtung vor den Menschen: Kund(inn)en, Bürger(innen)
- Gewinn: Vertrauen, Freiheit
- Weg: Lernprozess, Dialog


© Beat Rudin 2005 28

Privatheit 2015 

Was wollen wir?

- Balance Freiheit/Privatheit vs. Sicherheit
- Balance Autonomie vs. Komfort, billigeren Preis
- Balance Mensch vs. Maschine
- Schaffen wir das rechtzeitig?

© Beat Rudin 2005 29

Privatheit 2015 

Achtung!

**Achtung vor den
Menschen,
über die wir
Daten
bearbeiten**

© Beat Rudin 2005 30

Privatheit 2015 

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

 Dr. Beat Rudin
Stiftung für Datenschutz und
Informationssicherheit
beat.rudin@privacy-security.ch

 Organisator des
Symposium on Privacy and Security
www.privacy-security.ch

 Herausgeber von
digma, der Zeitschrift für Datenrecht
und Informationssicherheit, www.digma.info

 Lehrbeauftragter an der
Universität Basel
beat.rudin@unibas.ch

© Beat Rudin 2005 31